

9. Juli 2007

Modernisierungs-Offensive im Landeskrankenhaus Hainburg

„Unser Ziel ist es, ein Gesundheitszentrum für die Zukunft zu schaffen, in dem höchste medizinische Qualität und auch patientenfreundliche Diagnose- und Therapieabläufe in angenehmer Atmosphäre sichergestellt werden“, so Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka zum Ausbau des Landeskrankenhauses Thermenregion Hainburg. Die Arbeiten am Landeskrankenhaus Hainburg sollen noch heuer begonnen werden. Beispielsweise ist vorgesehen, genügend Autoparkplätze für PatientInnen, BesucherInnen und MitarbeiterInnen zu errichten sowie die Zusammenlegung von Abteilungsstationen auf eine Ebene.

Im Bereich der Notfallversorgung plant man in Hainburg eine interdisziplinäre Aufnahmestation und anstelle von zwei Überwachungsstationen nur noch eine. Der OP-Bereich und die Radiologie sollen modernisiert und im Zuge dessen ein Managementsystem eingeführt werden, das die Kostenoptimierung und die Einteilung der Operationstermine zur Aufgabe haben wird. 2012 soll die Tagesklinik fertig gestellt sein.

Das Land Niederösterreich investiert allerdings nicht nur in das Krankenhaus Thermenregion Hainburg. Es gibt kaum ein Landeskrankenhaus, in dem in nächster Zeit keine baulichen Maßnahmen geplant sind. Insgesamt investiert das Land in den nächsten Jahren rund eine Milliarde Euro in den Ausbau und die Modernisierung der Spitäler.

Weitere Informationen: Landeskrankenhaus Thermenregion Hainburg Telefon 02165/905 01-203, e-mail melitta.hriza@hainburg.lknoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at